
1. Berner Kolloquium „ICT und Unterricht“ 2010

Die Veranstaltungsreihe „Berner Kolloquium ‘ICT und Unterricht’“ der pädagogischen Hochschule PHBern befasst sich mit aktuellen Fragen rund um ICT und Unterricht. Sie ist ein gemeinsames Angebot des Instituts für Bildungsmedien, des Instituts für Weiterbildung und des Zentrums für Bildungsinformatik.

Lehrerinnen und Lehrer, ICT-Verantwortliche, Mitarbeitende der PHBern und weitere Interessierte erhalten Gelegenheit, sich weiterzubilden, zu vernetzen und auszutauschen.

Zeit: Jeweils mittwochs, 17.45–19.00 Uhr

Ort: PHBern, Institut für Bildungsmedien, Helvetiaplatz 2, CH-3005 Bern

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auskunft erteilt: Manuela Filzer (manuela.filzer@phbern.ch, T +41 31 309 22 61)

PROGRAMM

16.06.10 Notebooks, Netbooks und Tablets im Unterricht

Karin Schachner (Bundesrealgymnasium Wels, PH OÖ, Österreich)

Unsere Kinder wachsen in einem digitalen Zeitalter auf. Sie erhalten durch ihren Freizeitgebrauch des Internets Fähigkeiten, auf die in der Schule leider häufig wenig eingegangen wird. Die neue Generation von mobilen Lernbegleitern in Form von Netbooks im Unterricht bietet pädagogische Potentiale, über die im Vortrag mit Praxisbezug berichtet wird. Organisatorische und didaktische Konzepte zur Einführung und für den pädagogischen Einsatz von Netbooks im täglichen Unterricht werden durch Erfahrungsberichte ergänzt und diskutiert.

30.06.10 Facebook, Twitter & Co. aus Marketingsicht

Simon Künzler (Institut für Kommunikation und Marketing IKM, Hochschule Luzern)

Gegenwärtig verändert sich das Nutzungsverhalten der Internet-User drastisch. Plattformen wie Facebook, Twitter & Co. sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Dies hat starke Implikationen auf das Marketing und die Kommunikation von Unternehmen – aber auch Auswirkungen auf den Umgang mit den neuen Medien von Schülern und Lehrpersonen.

01.09.10 Verlässlichkeit von Wikipedia-Artikeln einschätzen

Michael Hielscher, Nando Stöcklin (Zentrum für Bildungsinformatik, PHBern)

Die Qualität der Informationen in der Online-Enzyklopädie Wikipedia gibt immer wieder Anlass zu Diskussionen. Die Artikel unterscheiden sich stark bezüglich ihrer Qualität. Die Referenten erklären die wichtigsten Mechanismen der Wikipedia und leiten daraus Faustregeln ab, wie wir die Verlässlichkeit von Wikipedia-Artikeln grob einschätzen können. Konkrete Tipps zur Umsetzung im Unterricht runden das Referat ab.

15.09.10 Wenn Pixel lügen – eine Anleitung zum Blick hinter die Kulissen

Martin Lehmann (Institut Sekundarstufe II / Institut für Weiterbildung, PHBern)

In den Printmedien und in Filmen begegnen uns täglich spektakuläre Bilder. Meist ist man sich nicht bewusst, wie leicht heute solche Bilder manipuliert werden können – und wie oft dies auch getan wird. Gerade junge Menschen sind anfällig auf die Darstellung einer makellosen, perfekten Welt. Ausgehend von der Besprechung der gängigsten Bildmanipulations-Verfahren wird im Vortrag erläutert, wie die Tricks entlarvt werden können und wie ein Unterrichtsablauf dazu aussehen könnte.